

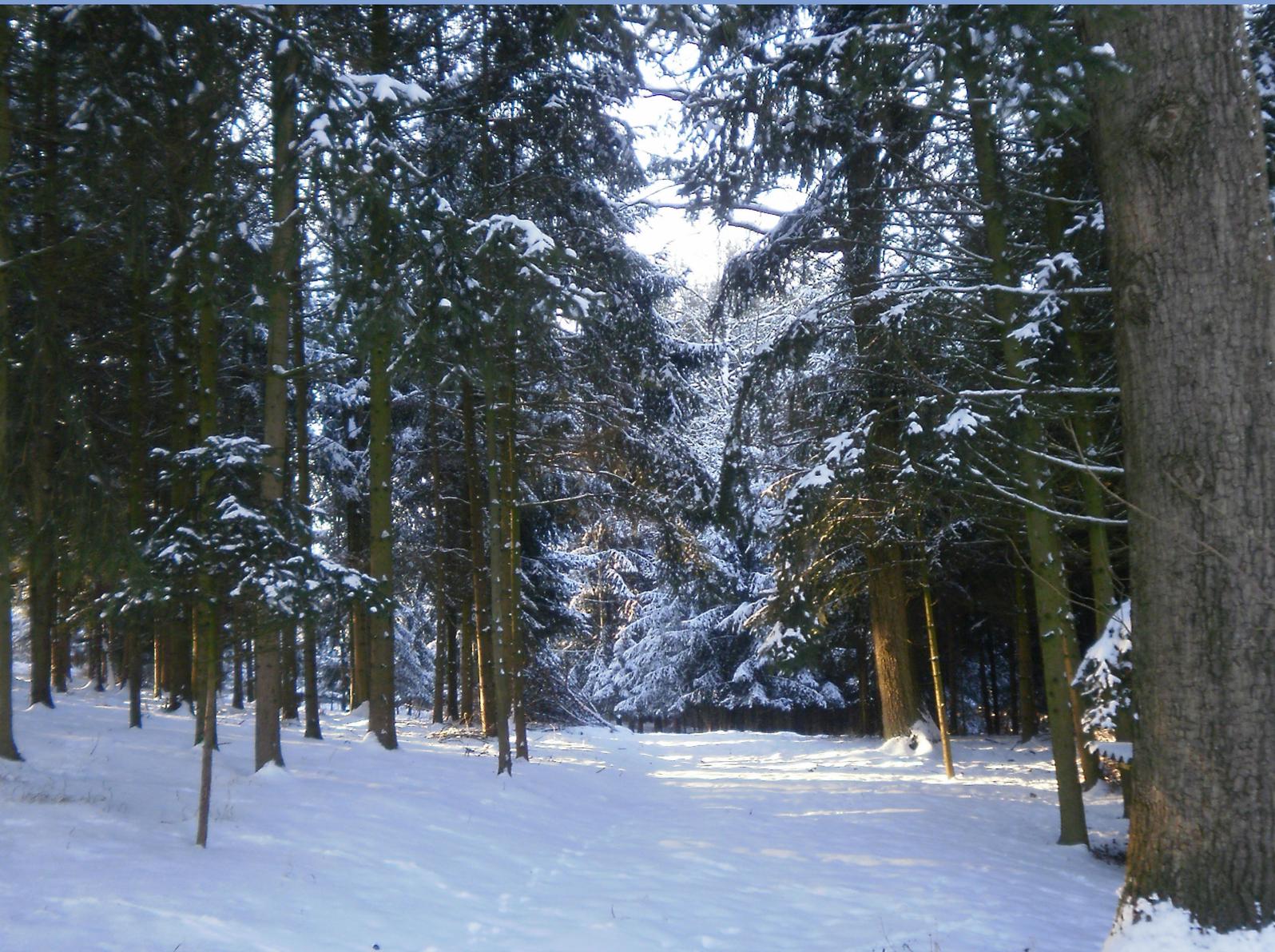


Prambachkirchen

- lebens- und liebenswert

GEMEINDE- NACHRICHTEN

Folge 7 - Dezember 2013



Aktuell kommentiert2
Bericht von Bgm. Johann Schweitzer

Winterdienst auf Gehsteigen3
§ 93 StVO 1960

Öffentliche Schutzimpfung5
Frühsommer-Meningoenzephalitis

**Ärztlicher Sonn- und
Feiertagsdienst - Änderungen12**

Müllabfuhrplan 2014.....15
Müllabfuhr - Biotonne - Ökotainer - ASZ

Kindergarten Anmeldung.....16
NEU: Krabbelstuben-Gruppe Voranmeldung

**Wir wünschen allen
ein frohes und erholsames
Weihnachtsfest sowie viel Glück und
Gesundheit im neuen Jahr.**

**Der Bürgermeister,
der Gemeinderat und
die Gemeindebediensteten**

aktuell kommentiert

von Bürgermeister Johann Schweitzer



Liebe Prambachkirchnerinnen und Prambachkirchner!

Wieder steht das Weihnachtsfest vor der Tür und ein fast abgeschlossenes Jahr 2013 liegt hinter uns. Ein sehr ereignisreiches Jahr, in dem viel geschehen und gelungen ist, und etliche Vorhaben, trotz der derzeit überaus schwierigen Bedingungen, wieder ein Stück vorangebracht, beziehungsweise abgeschlossen werden konnten.

Nachdem die Marktgemeinde den ordentlichen Haushalt in den Jahren 2011 und 2012 trotz vieler Einsparungen nicht positiv abschließen konnte, werden wir das Jahr 2013, laut den letzten Zahlen, mit einem leichten Überschuss beenden können.

Für das kommende Jahr 2014 kann, nachdem äußerst sparsam budgetiert wurde, und vorausgesetzt, dass bei den Einnahmen die Kommunalsteuer und die Bundesertragsanteile so wie prognostiziert, einlangen, aber auch bei den Ausgaben der Sozialhilfebeitrag und der Krankenanstaltenbeitrag so wie uns derzeit mitgeteilt hält, der Haushaltsvoranschlag ausgeglichen erstellt werden.

Flächenwidmungsplan Nr. 4, Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2

Eine ganz entscheidende Aufgabe und für die weitere Entwicklung unserer Marktgemeinde zukunftsweisend, ist die Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes. Seit Jänner 2012 wurde und wird in den zuständigen Gremien intensiv beraten und mit unserem Ortsplaner DI Mario Hayder, aber auch in Abstimmung mit den zuständigen Fachabteilungen des Landes OÖ ist der Flächenwidmungsplan Nr. 4 und das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2 neu überarbeitet worden. Es besteht

noch bis einschließlich 27. Dezember die Möglichkeit Einsicht zu nehmen.

Straßenbauprogramm 2013

Im Rahmen des Straßenbauprogramms 2013 ist die Neugestaltung und Asphaltierung und die Errichtung der Straßenbeleuchtung der Siedlungsstraße Strassfeld beschlossen und ausgeführt worden. Die Siedlungsstraße Gschnarret, die ebenfalls für heuer geplant war, musste auf Grund der angespannten Finanzsituation auf 2014 verschoben werden.

Kanalbau

Nachdem wir im Jahr 2012 den letzten Abschnitt des Kanalbauprogramms abschließen konnten, hat der Gemeinderat die Auftragsvergabe des digitalen Kanal- und Wasserleitungskatasters beschlossen. Die für diese Maßnahme notwendigen Arbeiten (Kanalreinigung/Druckleitungsproben und Kamerabefahrung) wurden ausgeschrieben und an die jeweiligen Bestbieter vergeben. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 260.000 € und die Arbeiten werden Anfang 2014 abgeschlossen sein.

PV-Anlage Volksschule

Eine für die Zukunft erfreuliche Investition war die Errichtung der PV-Anlage mit einer Leistung von ca. 45 kWp auf dem Dach der Volksschule durch die Energiegenossenschaft Eferding, wo wir als Gemeinde Mitglied sind. Wie in den Gemeindenachrichten im September berichtet wird die Finanzierung mittels Bürgerbeteiligung bewerkstelligt. Es besteht noch die Möglichkeit sich bei der Finanzierung dieser Anlage (Investitionsmöglichkeit pro Haushalt von 500 € bis 5000€, Laufzeit 13 Jahre, daher eine jährliche Rückzahlung von 1/13 des Kapitals und den Zinsen auf

das aushaftende Kapital) zu beteiligen. Der Zinssatz beträgt 3,2 % (kestopflichtig). Nähere Informationen und Auskünfte bei der Energiegenossenschaft Region Eferding unter der Tel. Nr. 07272/5050-32.

Kinderkrabbelstube

Wie bereits berichtet, wurde die Errichtung einer Kinderkrabbelstube notwendig. Ich freue mich, dass wir in der ehemaligen Lehrerwohnung zwischen Volks- und Hauptschule die Möglichkeit hatten, die geeigneten Räumlichkeiten zu adaptieren und mit Anfang September bereits in Betrieb nehmen konnten. Die Kosten für die Adaptierung dieser Einrichtung inklusive der Außenanlagen konnten mit ca. 35.000 € in Grenzen gehalten werden. Damit kann die Marktgemeinde unseren jungen Familien für ihre Kinder eine von klein an durchgehende, beispielhafte Betreuung anbieten.

Essen auf Rädern

Wie in den Gemeindenachrichten im März angekündigt, wird die Einrichtung Essen auf Rädern nun seit 1. April mit ehrenamtlichen Mitarbeitern durchgeführt. Ich möchte mich bei allen, die sich für diese Tätigkeit zur Verfügung stellen, ganz herzlich bedanken. Durch diese Maßnahme kann der Abgabepreis im kommenden Jahr von 10,70 € auf 9,00 € gesenkt werden. Auf Grund dieser Preisreduktion verringern sich die Kosten pro BezieherInn um bis zu 600,00 € jährlich.

Kommunalfahrzeug

Eine nachhaltige und deshalb notwendige Investition war der Ankauf eines Kommunalfahrzeuges. Unser in die Jahre gekommene LKW war nicht mehr verkehrstauglich und musste



ausgetauscht werden. Nach intensiven Beratungen und Abwägung der Vor- und Nachteile wurde der Traktorvariante der Vorzug gegenüber einem LKW gegeben. Der Hauptgrund war die bessere Einsatzmöglichkeit im Bereich des Winterdienstes. Letztendlich fiel die Wahl auf einen STEYR CVT 6160 mit einem Hydrac Schneepflug und Selbstladerstreuer. Für allfällige Transportarbeiten bekommen wir Anfang März 2014 noch einen Tandemkipper Pühringer mit einem Palfinger Kranaufbau. Die Gesamtkosten dieser Investition belaufen sich auf ca. 196.000 €. Die Finanzierung ist durch Bedarfszuweisungsmittel des Landes OÖ und der, über den Erwartungen gelungenen, Veräußerung der Altgeräte erfolgt. Ich möchte mich bei den Verantwortlichen des Landes OÖ, hier vor allem bei unserem Gemeindeforumsrat Max Hiegelsberger, ganz herzlich bedanken.

Ganz besonders danken möchte ich allen, die sich in unseren Vereinen oder Institutionen, ob bei den Feuerwehren, dem Musikverein, dem Sportverein, oder bei einem sonstigen Verein einbringen, engagieren, mitarbeiten oder diese in irgendeiner Art und Weise unterstützen. Durch diese Arbeit und dieses Miteinander machen sie unsere Gemeinde noch lebens- und liebenswerter.

Aber auch allen politisch Verantwortlichen darf ich für ihre kooperative und gute Zusammenarbeit danken. Durch dieses gemeinsame Miteinander war es und wird es auch in Zukunft möglich sein, auch in schwierigen Zeiten vieles für unsere Gemeinde zu erreichen.

Aufrichtig danken möchte ich allen Mitarbeitern am Gemeindeamt, am Bauhof und in den Bildungseinrichtungen für ihre verlässliche und gewissenhafte Arbeit.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch einige ruhige Adventtage, ein friedvolles, schönes Weihnachtsfest und viel Erfolg, vor allem aber viel Gesundheit für das Jahr 2014.

Wohlverdienter Ruhestand

Mit 30. September ist nach fast vierzig Dienstjahren Frau Waltraud Fattinger in die Pension gegangen. Die Gemeinde verliert mit Traudi eine äußerst fleißige, hochqualifizierte aber auch humorvolle Mitarbeiterin.



Bürgermeister Johann Schweitzer und Amtsleiter Franz Manigatterer bedanken sich im Namen aller Kollegen für die engagierte und zuverlässige Arbeit und wünschen für die weitere Zukunft alles Gute und bestes Wohlergehen.

Winterdienst auf Gehsteigen

Seitens der Marktgemeinde Prambachkirchen wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet:

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m

vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **06:00 bis 22:00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Marktgemeinde Prambachkirchen weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine **unverbindliche Arbeitsleistung** der Marktgemeinde Prambachkirchen handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitrechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 ABGB hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Marktgemeinde Prambachkirchen ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.



Erzähl uns von damals ... Heimatbuch Prambachkirchen

Der Bericht in der letzten Ausgabe des Prambachkirchner Pfarrblattes über Geistliche Personen aus Prambachkirchen führte in die Zeit der urkundlichen Ersterwähnung von Prambachkirchen im 12. Jahrhundert zurück.

Dem Umstand, dass Bischof Wernhard von Passau aus dem Geschlecht der Herren von Prambach 1293 das Stift Engelszell gründete, verdanken wir auch die konkrete Nennung von Besitzungen hier in Prambachkirchen. Bischof Wernhard (Bernhard) vermachte nämlich dem Kloster als wirtschaftliche Grundlage umfangreiche Güter, vor allem sein ganzes väterliches Erbe in Prambachkirchen.

Diese Güter wurden in einem eigenen „Amt Prambach“ zusammengefasst und von einem Amtmann oder Pfleger verwaltet, der seinen Sitz beim „Mair in Hof“, auch „Mayrgut im Amthof“ hatte. Später wurde die Verwaltung in das „Amtmannhaus“ oder „Mesnerhaus“ verlegt (Prambachkirchen 4). Den älteren Bewohnern ist dieses Gebäude noch in Erinnerung. Es stand oberhalb des ehemaligen Gasthauses Augendopler und wurde demoliert.

Zu den Untertanen des Stiftes Engelszell gehörten bis 1848 im Ort Prambachkirchen (von den verschiedenen Schreibweisen der Haus- und Hofnamen wurde meistens nur eine Auswahl in diese Aufzählung aufgenommen):

- * „**Mair in Hof**“ oder „**Mayrgut im Amthof**“ (Krautgartner, vorm. Prambachkirchen 14, Hofweg 1)
- * „**Lenkh**“ (Lenkengut) oder „**Tafern**“

(an der Stelle des früheren Mittern-wirtschaftshauses, vorm. Prambachkirchen 3). Die schöne Holztramdecke im „Prof. Lutz-Raum“ (Trauungsraum und Bürgermeisterzimmer) des Gemeindeamtes kommt aus diesem Haus.

- * „**Kramer Haus**“ (das spätere Augendopler-Wirtshaus, vorm. Prambachkirchen 5, Hauptstraße 14)
- * „**Schliergruben Haus**“ (Bachlmayr, vorm. Prambachkirchen 7, Hauptstraße 10)
- * „**Fuchsen Gut**“ (Rabmair, vorm. Prambachkirchen 8, Hauptstraße 25)
- * „**Kolm Gut**“ (Wagner, vorm. Prambachkirchen 9, Hauptstraße 27; Im Eingangsbereich nimmt eine Inschrift darauf Bezug)
- * „**Bäcker Haus**“ (das spätere Kaufmann Lehner, vorm. Prambachkirchen 10, Hauptstraße 31)
- * „**Lehner Gut**“ auch „**Bauernlehner**“ (Eichinger, vorm. Prambachkirchen 11, Hauptstraße 39)

In der früheren Ortschaft Zwicklbruck waren es:

- * „**Bauerngut**“, auch „**Bäckengütl**“ oder „**Bauernschuster**“ (Hochschartner, vorm. Prambachkirchen 67, Bahnhofstraße 7)
- * „**Acherl Haus**“ oder „**Ackerlhäusel**“ (Humer, vorm. Prambachkirchen 68, Bahnhofstraße 5)
- * „**Gföhret Haus**“ oder „**Gferethaus**“ (Hofer, vorm. Prambachkirchen 69, Tannenweg 4)
- * „**Sandgstöttenhäusel und die Schmiede**“ (vom. Prambachkirchen 76).

In der Ortschaft Mairing gehörten zu Engelszell:

- * „**Hoisbauern Gut**“ (vorm. Mairing 1 – es stand zwischen dem Betrieb Fa. Eschlböck und dem Hanslbauer und wurde demoliert)
- * „**Hanselbauern Gut**“ oder „**König-gut**“ (Keinrath, Mairing 2)
- * „**Krempl Gut**“ (Reisinger, Mairing 4)
- * „**Häusl Jagl Haus**“ oder „**Schöfflingerhaus**“ (später Uhrmacher; Hinterhölzl-Bachlmair, Mairing 5)
- * „**Schuster Haus**“ oder „**Schmidgütl**“ (Meindlhumer, Mairing 6)
- * „**Edelmüller Häusel**“ (Amesberger, Mairing 13)
- * „**Maurer Haus**“ oder „**Kremplhäusel**“ (Mitter, Mairing 14).

In einem Vergleichsprotokoll, aufgenommen von der „K.K. Englzellischen Verwaltung zu Linz dem 24. Jänner 1834“ liest sich das so: „Partheyen: Anna Doplmayrin auf Edlmüller Häusl Nr. 13 Gut Mayring Englzellige Unterthanin und Wittwe – Lorenz Aichinger am Maurer Häusl zu Mayring Nr. 14 k.k. Englzelliger Unterthan“

- * „**Bachhansl**“ oder „**Bachhäsel**“ auch „**Häusel in Schledergast**“ (Schwandl, Mairing 19).

Fast die gesamte Ortschaft Gföllnerwald gehörte zur Herrschaft Engelszell.

- * „**Obermair**“ oder auch „**Moserhäusel**“ (Amesberger, Gföllnerwald 1)
- * „**Krempl**“ oder „**Kremplhäusel**“ (Amesberger, Gföllnerwald 2)
- * „**Sandhäusel**“ (Forkl, Gföllnerwald 3)
- * „**Schneider**“ oder „**Badzelthäusel**“ (auch Bachzelten Haus) (Steinhuber, Gföllnerwald 4)
- * „**Lehnerhäusel**“, auch „**Schneider**“ (Schörgenhummer, Gföllnerwald 5)
- * „**Maurerberger**“ oder „**Reiternzauerhäusel**“ (Erlinger, Gföllnerwald 6)
- * „**Schwarzenschuster**“, auch „**Pühringer**“ oder „**Mayrhäusl**“ (Mayr-Pranzeneder, Gföllnerwald 7)
- * „**Fuchs**“, auch „**Fuxisch Häußl alda aus dem Zwicklguett**“ (Reiter, Gföllnerwald 8)
- * „**Pöttingerhäusel**“, auch „**Pöttinger Häußl am gfohlner Waldt**“ oder

„**Wagner**“ (Schneider, Gföllnerwald 10)

* „**Paul**“ oder „**Waidhäusel**“, auch „**Waidpeter**“ (Mdaini, Gföllnerwald 11)

* „**Waidhaus**“ oder „**Waldpaul**“, auch „**Häusl in der Zwicklwaid**“ (Haslauer, Gföllnerwald 12)

Der größte Hof dieser Ortschaft, das Pranzenedergut, bereits 1510 urkundlich erwähnt, gehörte allerdings zur Herrschaft Dachsberg.

In Gallham waren es 1345 ursprünglich zwei Höfe, 1440 wird ein Hof in „**Khalchenhaimb**“ erwähnt und 1662 scheint das „**Mayr Gut**“ oder „**Mair in Gallham**“ (Lesslthumer, Gallham 1) auf.

In der Ortschaft Unterprambach gehörte das „**Röckendorfer Gut**“ oder „**Reckendorfergut**“ (Lehner, Unterprambach 2) zur Herrschaft Engelszell.

In Andrichsberg waren es:

* „**Andrä**“ oder „**Andresgut**“ auch „**Jodelgut**“ oder „**Peter**“ in Andrichsberg 1 (Steininger) und

* „**Pühret Haus**“ oder das kleine „**Eggetsbergerhäusel**“ auch „**Piretmann**“ in Andrichsberg 4 (Schweitzer).

In Obereschlbach:

* „**Untereggtsberger**“ (Watzenböck, Obereschlbach 7, Nr. 6 gelöscht)

* „**Obereggtsberger**“ (Weidinger, Obereschlbach 9)

Einige kleinere Liegenschaften und Güter außerhalb unseres Pfarr- bzw. Gemeindegebietes, vor allem in den Ortschaften Ober- und Schurrerprambach u.a. wurden nicht erwähnt. Insgesamt waren die Besitzungen jedoch nicht besonders bedeutend (s. Strnadt).

von Prof. Helmut Lang

Äste im Straßenraum

„Eigentümer von Bäumen und Sträuchern haben Äste, die in das Lichtraumprofil von 4,5 m hineinragen, im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht zu entfernen, um nicht schadenersatzpflichtig zu werden.“



Im Sinne der Verkehrssicherheit werden alle Grundbesitzer ersucht, an ihren Grundstücken zu prüfen, ob der Straßenraum ast- und strauchfrei ist, andernfalls mögen die nötigen Rückschnitte ehestens vorgenommen werden.

Dieses Ersuchen richtet sich auch an Wald- und Aubesitzer: Da diese Grundstücke nicht immer laufend kontrolliert werden, wird die Beeinträchtigung oft übersehen.

Die Gemeinde ist nicht für das Zurückschneiden der Vegetationen auf Privatgrundstücken zuständig!

Die Gemeinde ist als Straßenverwaltung verpflichtet dafür Sorge zu tragen,

dass auch mit großen Fahrzeugen (zB. Winterdienst, Müllabfuhr, Feuerwehr, usw.) der Straßenraum ordnungsgemäß benutzbar ist.

Kommen die Grundstücksbesitzer ihrer Pflicht nicht nach, werden gegen Kostenersatz die überhängenden Äste seitens der Gemeinde zurück geschnitten.

Öffentliche Schutzimpfung Frühsommer-Meningoenzephalitis

Auch im Frühjahr 2014 werden die Impfungen gegen die „Frühsommerzeckenencephalitis (FSME)“ nicht nur an der Bezirkshauptmannschaft Eferding durchgeführt, sondern auch in den Gemeinden Impfstellen errichtet, um den an der Aktion des Landes OÖ. interessierten Personen weite Anfahrtswege zu ersparen.

Für die Teilnahme an der Impfung in den Impfaußenstellen in den Gemeinden ist es notwendig, sich beim zuständigen Gemeindeamt bis Mittwoch, 12. Februar 2014 anzumelden.

Der Impftermin in den Semesterferien bei der BH Eferding findet am Montag, 17. Februar 2014 von 09:00 bis 11:00 Uhr statt.

Elektrotechnik
E-Geräte
Service

**Josef
Zauner**

Meteoritenweg 8
A-4731 Prambachkirchen
Tel./Fax 07277/30 81
Mobil 0664/210 76 50

Schützen Sie Ihr Eigenheim vor Dämmerungsbanden mit einer FUNK-ALARMANLAGE

- Schnelle, einfache und saubere Montage (ohne Stemmarbeiten)
- Ein Komplettsystem, das sich Ihren persönlichen Sicherheitsbedürfnissen anpasst
- Einfache Bedienung

Schneller als der Einbrecher -
Das gute Gefühl der Sicherheit

Kommen Sie zu uns, wir informieren Sie gerne.

Bezahlte Anzeige

Verpflichtende Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung

(nach § 95 Abs 1a AußStrG)

Seit **1. Februar 2013** sind Eltern gemäß § 95 Abs. 1a Außerstreitgesetz vor Abschluss einer einvernehmlichen Scheidung bzw. im Zuge der Vorlage einer Regelung der Scheidungsfolgen verpflichtet, dem Gericht zu bescheinigen, dass sie sich über die spezifischen – aus der Scheidung resultierenden – Bedürfnisse ihrer minderjährigen Kinder bei einer geeigneten Person oder Einrichtung beraten haben lassen. Ohne die Absolvierung dieser Maßnahme ist es nicht mehr möglich, sich einvernehmlich scheiden zu lassen. Die Beratung hat nach methodisch und inhaltlich einheitlichen Qualitätsstandards zu erfolgen. In den letzten Wochen wurde vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend ein zweistufiges Prüfungsverfahren durchgeführt, um einzelne Personen in eine Liste aufzunehmen, die vom Ministerium als geeignet für die Beratung von Eltern im Sinne des § 95 Abs 1a AußStrG befunden wurden.

Wir dürfen uns als Einrichtung vorstellen, welche Elternberatungen nach § 95 Abs 1a AußStrG anbietet. Alle unsere in diesem Bereich tätigen BeraterInnen wurden vom Bundesministerium als geeignet anerkannt, für die Durchführung von Elternberatungen nach § 95 Abs 1a AußStrG qualifiziert und in die beim Bundesministerium geführte Liste eingetragen.

Eine Elternberatung nach § 95 Abs 1a AußStrG kann in Form einer Einzel- oder Paarberatung, aber auch in Form einer Gruppeninformationsveranstaltung absolviert werden. Wir bieten derartige Veranstaltungen in jedem Bezirk im gesamten Bundesland Oberösterreich an. Entsprechende Angebote werden laufend auf unserer Homepage

www.erziehungsberatung.co.at („Beratungen iSd AußStrG“) bekannt gegeben.

Die Beratung dient dazu, Eltern – welche sich einvernehmlich scheiden lassen wollen – im Hinblick auf die daraus resultierenden Folgen, Veränderungen und Erlebnisse ihrer Kinder zu sensibilisieren und ihnen Wege aufzuzeigen, wie ihre Kinder diese, für sie schwere, Zeit möglichst unbeschadet überstehen können.

Für weitere Auskünfte stehen wir gerne per Mail (familienberatung@ymail.com) oder telefonisch unter 0664 75 06 64 96 zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.justiz.gv.at.

Mobile Beratungsstelle für Alleinerziehende und Frauen



Die Lebenssituation von Alleinerziehenden und ihren Familien sind häufig von stressauslösenden und belastenden Faktoren gekennzeichnet. Aus diesem Grund bietet das Hilfswerk Eferding eine Beratungsstelle für Alleinerziehende und Frauen an. Es handelt sich um eine umfassende Hilfestellung in den Bereichen:

- Existenzsicherung
- Finanzielle Probleme
- Trennung
- Scheidung
- Verlust oder Abwesenheit eines Elternteils
- Karenz
- Kinderbetreuung
- Wiedereinstieg
- Neue Lebensziele
- Überforderung

Diese mobile Beratungsstelle nutzt bestehende Strukturen und Räumlichkeiten und berät, begleitet, informiert und unterstützt Alleinerziehende in allen Gemeinden des Bezirkes bei Fragen und Problemstellungen, die sich rund

um diese Themen drehen.

Besonders wichtig ist eine Notrufnummer, um bei plötzlich auftretenden Problemen und Schwierigkeiten Alleinerzieherinnen jederzeit hilfreich zur Seite stehen zu können.

Notrufnummer für den Bezirk Eferding für Alleinerziehende: Tel. 0664 807 65 13 01

Die Beratungen sind kostenlos und anonym. Die Dauer einer Beratung richtet sich nach den Bedürfnissen und kann sich von einem einzelnen Gespräch bis zu einer längeren, intensiveren Begleitung handeln.

Infos und Voranmeldung:

Mobil 0664 807 65 13 01

Lisa Hermann

Mobile Beratung für Alleinerziehende und Frauen

Mutterberatung

Ab 2014 findet die Mutterberatung jeden 1. Donnerstag im Monat statt.

9. Jänner	3. Juli
6. Februar	7. August
6. März	4. September
3. April	2. Oktober
8. Mai	6. November
5. Juni	4. Dezember

von 14:00 bis 15:00 Uhr
im Mutterberatungsraum
(Gemeindeamt - Nebeneingang)

Die aktuellen Highlights mit der OÖ. Familienkarte

Die OÖ. Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- Weihnachten im OÖ. Landesmuseum
- Eislaufen mitten in Linz
- Mein erstes Kinoerlebnis
- Mit Schneeschuhen durch den Winterwald
- uvm.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen erhalten Sie unter

www.familienkarte.at

Stellenangebote

Firma Eschlböck:

Die Firma Eschlböck gehört zu den führenden Holzhackmaschinenherstellern Europas. Wir bieten **Lehrstellen als Maschinenbautechniker/in bzw. Mechatroniker/in.**

Dank der hohen Tiefenfertigung können Sie als MaschinenbautechnikerIn an jedem Produktionsschritt vom Zuschneiden des Bleches bis zur Montage der fertigen Hackmaschine mitwirken und arbeiten an modernen CNC-gesteuerten Werkzeugmaschinen. Als MechatronikerIn sorgen Sie für das perfekte Zusammenspiel der mechanischen und elektrischen Bauteile für leistungsstarke Holzhackmaschinen. Die Lehrzeit dauert 3,5 Jahre. Im ersten Lehrjahr 600 EUR brutto pro Monat.

Voraussetzung: Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick; Schnuppertage für Interessierte können

ab sofort telefonisch vereinbart werden. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir außerdem **Facharbeiter/innen** in den **Bereichen Elektrik und CNC-Drehen/Fräsen (mit Lehrabschluss), Konstruktion (mit HTL-Abschluss Maschinenbau od. Mechatronik), sowie eine Hilfskraft für Autogen-Brennschneiden und eine/n LKW-Fahrer/in (mit Sattelzug- und Kranerfahrung).**

Mindestentgelt Facharbeiter 1.989 Euro/Monat, Hilfskraft 1.702 Euro/Monat.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Eschlböck Maschinenfabrik GmbH,
Grieskirchner Str. 8, 4731 Prambachkirchen

Tel: 07277/2303

eva.eschlboeck@eschlboeck.at

Firma Schauer:

Die Fa. Schauer, ein führendes Unternehmen in der Herstellung von Stalleinrichtungen, Fütterungs-, Entmistungs- und Lüftungsanlagen, stellt Lehrlinge

ein (auch Lehre mit Matura möglich):

- **Technische Zeichner/innen**
- **Mechatroniker/innen**
- **Metalltechniker/innen mit Schwerpunkt Maschinenbautechnik**

Erwartet wird vor allem ein positiver Pflichtschulabschluss, gutes technisches Verständnis, genaue Arbeitsweise sowie Lern- und Einsatzbereitschaft. Auch Bewerbungen von Aussteiger/innen weiterführender Schulen, insbesondere von technisch-gewerblicher Schulen, werden gerne entgegengenommen.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Kopie der letzten Zeugnisse sowie Lichtbild an folgende Adresse:

Schauer Agrotrotronik GmbH, Passauer Straße 1, 4731 Prambachkirchen
office@schauer-agrotronik.com
Tel: 07277 23 26-0

Ansprechpartner:

Technische Zeichner: Gerhard Kaltseis
Mechatronik: Leopold Perndorfer
Metalltechnik: Leopold Wolfschluckner

Bezahlte Anzeige



Sie wollen ihren Baumstock loswerden?
Ich entferne Ihre Baumstöcke wirtschaftlich, schnell und problemlos!



- Zufahrtsbreite nur 89cm
- 170° Schwenkbereich
- bis zur einer Tiefe von 70cm
- hervorragende Geländetauglichkeit
- schnelle & leistungsstarke 100 PS

Sie haben Fragen?
Ich berate Sie gerne!



Inh. Robert Perfahl
Unterbruck 6
4731 Prambachkirchen
+43 (0) 676 6719501
office@baumstockfraesen.at
www.baumstockfraesen.at



Neu: Kostenlose App und Web-Plattform

www.kinderkompass-ooe.at

Foto: Land OÖ/Kauder



Erstmals gibt es in Oberösterreich eine kostenlose App, die einen tagesaktuellen Überblick über die Vielfalt der institutionellen und flexiblen Kinderbetreuungsangebote auf jedem mobilen Endgerät (Smartphone, Tablet) bietet. Darüber hinaus findet man sämtliche Informationen auch online auf der neuen Webplattform www.kinderkompass-ooe.at. Ziel der neuen App und Plattform ist, Eltern und Familien schnell Informationen zur Verfügung zu stellen. Der rasche Zugriff auf Betreuungsmöglichkeiten in der unmittelbaren Umgebung bzw. in der eigenen Region hilft, die Kinderbetreuung langfristig und insbesondere auch in Notfallsituationen zufriedenstellend zu regeln.

Mehrwert: tagesaktueller und umfassender Überblick

Der große Mehrwert ist eindeutig die tagesaktuelle Übersicht über alle bekannten Kinderbetreuungsangebote in Oberösterreich: Neben den institutionellen Angeboten wie Krabbelstuben, Kindergärten, Horten und schulischer Nachmittagsbetreuung wird ein Überblick über sämtliche flexible Betreuungsmöglichkeiten wie Tagesmütter/-väter, Oma-/Opadienste, Betreuung für kranke Kinder, Babysitterbörse, Aupair, stundenweise Kinderbetreuung und Sommerbetreuung geboten. So erhalten die oberösterreichischen Eltern Informationen, wie sie auch abseits der regulären Öffnungszeiten ihre Kinderbetreuung sichern können.

KOMPASS.Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere

Die Idee für den Kinderkompass ist im „KOMPASS.Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere“ entstanden und wurde unter Projektleitung des Frauenreferates des Landes OÖ. entwickelt. Eine enge Zusammenarbeit in der Umsetzung gab es mit der Direktion Bildung und Gesellschaft, den Abteilungen Geoinformation und Liegenschaft sowie Informationstechnologie des Landes Oberösterreich. Die Inhalte der neuen App sind in der KOMPASS-Website integriert, welche so die Funktion einer Drehscheibe erfüllt und eine Vielzahl an weiteren, nützlichen Informationen beinhaltet.

„KOMPASS.Kompetenzzentrum für Karenz und Karriere“ wird seit 2011 im Netzwerk Humanressourcen auf Initiative von Frauen-Landesrätin Mag.a Doris Hummer, im Auftrag des Frauenreferates und in Kooperation mit WK OÖ, IV OÖ und AK OÖ umgesetzt.

Trenna is a Hit - Mach mit!



Foto: BAV Eferding

Im September machte die „Trenna is a Hit“-Tour auch in den Altstoffsammelzentren des Bezirkes Eferding halt. Bei dieser Info-Veranstaltung konnten sich die Besucher eingehend über das Thema Abfalltrennung und -entsorgung erkundigen und das erlangte Wissen bei einem Elektrokontaktspiel unter Beweis stellen. Auch eine Torschusswand war

aufgebaut, diese bot die spielerische Herausforderung, mit einem Abfallprodukt in das richtige „Loch“ zu treffen.

Eindruck erweckten an diesem Tag zwei junge Burschen, die sich – im perfekten Müllmänner-Outfit – als wahre Abfallprofis präsentierten und dabei den Gästen vor Augen führten, dass Abfalltrennung richtig Spaß machen kann.

Die Gäste konnten sich mit Fruchtsäften aus der Region sowie den angebotenen Mehlspeisen ein wenig stärken und hatten anschließend beim Gewinnspiel die Möglichkeit, neben kleineren Preisen auch Fahrrad- oder Thermengutscheine zu gewinnen.

Solidaritätsfonds

„Prambachkirchner helfen Prambachkirchnern“

Jeder von uns kann jederzeit auf fremde Hilfe angewiesen sein! Darum rufen wir, wie schon in den letzten Jahren auch heuer wieder die Gemeindebevölkerung auf, für die Unterstützung von unverschuldet in Not geratene Gemeindeglieder zu spenden.

Unter anderem wurden von diesen Geldern bereits drei elektrische Krankenbetten angekauft, welche pflegebedürftigen Personen zur Verfügung gestellt werden.

In den letzten Jahren haben sich sehr viele Prambachkirchner bereit erklärt, sich an dieser Spendenaktion zu beteiligen und es konnte immer ein respektables Sammelergebnis erzielt werden. Dieser Ausgabe der Gemeindezeitung liegt ein Zahlschein bei, mit dem Sie Ihre Spende überweisen können.

Zeigen Sie Solidarität und helfen Sie helfen.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Wohnung zu vermieten

Fasanweg

Die Wohnung befindet sich im Erdgeschoss, Größe: ca. 65 m²
Infos und Auskünfte erhalten Sie unter 0664/73 54 72 36

Die regionale Seite



Neues aus der Gemüse-Lust-Region Eferding

Nur wer selbst aktiv wird, kann die Zukunft gestalten!

Gestalten SIE die Zukunft der Region Eferding mit!

Eferding bewirbt sich für die Jahr 2014 - 2020 wieder neu als Leader-Region, um weiterhin Projekte im Rahmen des EU-Förderprogramms zur ländlichen Entwicklung umsetzen zu können. Auf Basis einer Analyse des Entwicklungsbedarfs der Region, die die Stärken und Schwächen, Chancen und Herausforderungen aufzeigt, sollen regionale Leitthemen und Ziele festgelegt und ein Aktionsplan zur Umsetzung formuliert werden. In der Analyse wird besonderer Wert auf folgende Themen gelegt: Frauen, Jugendliche, Daseinsvorsorge und Lebenslanges Lernen.

Den Leader-Regionen wird in der Projektauswahl künftig wesentlich mehr Verantwortung als bisher übertragen, die genehmigten Fördermittel für die gesamte Periode werden durch ein regionales Projektauswahlgremium den Projekten zugewiesen. Die lokale Ebene soll somit gestärkt werden.

Wir laden Sie daher herzlich ein, Ihre Ideen, Anregungen und Entwicklungswünsche für die Region einzubringen.

Ab Jänner 2014 wird es dazu Themen-Workshops, Diskussionsrunden und Informationsveranstaltungen geben. Jederzeit können Projektideen auch im Leader-Büro deponiert werden. Die Termine finden Sie demnächst unter www.regef.at.

Themenschwerpunkte und Projektideen sind gefragt!

Wirtschaft - Kultur - Landwirtschaft - Tourismus - Naherholung - Soziale Dienstleistungen - Frauen - Bildung und Qualifizierung - Lebensqualität im ländlichen Raum - Jugend - Generationen - Naturschutz - Energie - usw.

Regionalentwicklung (Leader) neu denken

„Ländliche Regionen brauchen eine verbesserte Kultur der Zusammenarbeit. Weg vom Kirchturmdenken hin zu einem regionalen bzw. überregionalen Verständnis; trotz des notwendigen Wettbewerbs führt das Gemeinsame zur Stärkung der Region!“, so Peter Kaltenecker, Europäische Kommission, Generaldirektion Landwirtschaft und ländliche Entwicklung.

Wenn Sie an einer aktiven Mitarbeit bei der Erarbeitung der lokalen Entwicklungsstrategie 2014 - 2020 oder bei einzelnen Themenschwerpunkten interessiert sind, melden Sie sich bitte im Leader-Büro bei GF Susanne Kreinecker unter office@regef.at oder unter Tel. 07272/5005-32

Kontaktadresse:

Regionentwicklungsverband Eferding
4070 Eferding, Josef-Mitter-Platz 2
Telefon: 07272 50 05-30
E-Mail: office@regef.at
Internet: www.regef.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at



Fam. Watzenböck
Obereschlbach 7
4731 Prambachkirchen
Tel.: Bernadette 0664 823 27 46
Markus 0664 283 38 55
Email: bmwatzenboeck@a1.net

Bezahlte Anzeige

Wir haben unseren Betrieb umgestellt, einen Schlachtraum und Hofladen eingerichtet und bieten ab sofort Fleisch vom Damhirsch aus biologischer Landwirtschaft an.

Bitte um rechtzeitige Vorbestellung.

Freitag, 20.12.2013

18:00 Uhr, Wirt in der Steingrub

Punschstand

Wirt in der Steingrub

Samstag, 21.12.2013

18:00, Feuerwehrhaus Obergallsbach

Punschstand

FF. Gallsbach - Dachsberg

www.ff.gallsbach-dachsberg.at

Sonntag, 22.12.2013

15:00, Wirt in der Steingrub

Punschstand

Wirt in der Steingrub

Dienstag, 24.12.2013

ab 09:00 Uhr

Friedenslichtaktion



Die Burschen und Mädchen der Feuerwehrjugend Prambachkirchen und Gallsbach-Dachsberg besuchen Sie mit ihren Begleitern mit dem Licht aus Bethlehem - das Licht des Friedens!

FF. Prambachkirchen

FF. Gallsbach-Dachsberg

Mittwoch, 25.12.2013

20:00 Uhr, I.O Veranstaltungssaal

Schlumberger Night

Cafe I.O

Mittwoch, 25.12.2013

Discothek Fly und Kolmgut Areal

Fly X-MAS

Staune GmbH

Do., 02. - Sa., 04.01.2014

Sternsingen

Pfarrre

Freitag, 03.01.2014

19:30, Gymnasium Dachsberg

Maturaball

Gymnasium Dachsberg - Maturaklasse

Dienstag, 07.01.2014

09:00 - 10:30, Gemeindeamt Prambachkirchen - Erdgeschoss

Dienstag-Gruppen - Eltern-Kind-Gruppe mit Begleitung

6 mal

Familienbundzentrum Eferding

Mittwoch, 08.01.2014

09:00 - 10:30, Gemeindeamt Prambachkirchen - Erdgeschoss

Mittwoch-Gruppen - Eltern-Kind-Gruppe mit Begleitung

6 mal

Familienbundzentrum Eferding

Mittwoch, 08.01.2014

16:30 - 17:30, Turnhalle Hauptschule Prambachkirchen

Eltern-Kind-Turnen für Kinder ab 2,5 Jahren

12 mal

Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 09.01.2014

09:00 - 10:00, Gemeindeamt Prambachkirchen - Erdgeschoss

Spielgruppen für Babys ab 6 Monaten

6 mal

Familienbundzentrum Eferding

Montag, 13.01.2014

09:00 - 10:30, Gemeindeamt Prambachkirchen - Erdgeschoss

Spielgruppe mit musikalischer Frühförderung ab 1,5

Jahren in Begleitung

5 mal

Familienbundzentrum Eferding

Montag, 13.01.2014

20:00 - 21:15, Bildungshaus Bad Dachsberg

Meditationsabende

unter der Leitung von Ulrike Giggleitner aus St. Thomas

Katholische Frauenbewegung

Donnerstag, 16.01.2014

19:00, Pfarrheim Prambachkirchen

Hausmittel für unser Wohlbefinden

Workshop mit Bernadette Watzenböck
Katholische Frauenbewegung

Freitag, 17.01.2014

14:00, I.O Veranstaltungssaal

Pensionistenball

Pensionistenverband

Samstag, 25.01.2014

Pfarrball

Pfarrre

Donnerstag, 30.01.2014

14:00 - 16:00, Pfarrheim Prambachkirchen

Frauentreff

Katholische Frauenbewegung

Donnerstag, 30.01.2014

19:30, Gemeindeamt Prambachkirchen - Erdgeschoss

Das Spiel braucht wenig Zeug

Unsere Zeit mit ihren Herausforderungen braucht den selbstständigen, kreativ denkenden Menschen. Das Kind in seiner Entwicklung mit geeigneten Spielgaben zu begleiten und seine Kreativität nicht zu verschütten, ist deshalb Aufgabe des Erwachsenen.

Leitung: Erika Wieser, Sonder- und Reformpädagogin, Erwachsenenbildnerin
Kosten: 2 € pro Person und Paar - Anmeldung erforderlich!

Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 30.01.2014

19:30, Kultursaal

Kabarett mit Roland Düringer

Die Grünen

Sonntag, 02.02.2014

Pfarrheim Prambachkirchen

Guglhupf-Sonntag

mit den Firmlingen

Katholische Frauenbewegung

Mittwoch, 05.02.2014

18:30, Kultursaal Prambachkirchen

Anfänger-Vortragsabend

ms-waizenkirchen.post@ooe.gv.at

www.landesmusikschulen.at

Landesmusikschule Prambachkirchen

Donnerstag, 06.02.2014

19:30, Pfarrheim Prambachkirchen

„So leben Kinder in Weißrussland“

Vortrag von Frau Veronika Schendo, Dolmetscherin für die Caritas Minsk. Eintritt frei!

Pfarre Prambachkirchen

Montag, 10.02.2014

20:00 - 21:15, Bildungshaus Bad Dachsberg

Meditationsabende

unter der Leitung von Ulrike Giggleitner aus St. Thomas

Katholische Frauenbewegung

Donnerstag, 20.02.2014

19:30, Pfarrheim

Humor ist das Salz des Lebens und wer gut gesalzen ist bleibt lange frisch

Vortrag mit Mag. Max Födinger; Gemeinsame Veranstaltung mit den Bäuerinnen

Katholische Frauenbewegung / Bäuerinnen

Donnerstag, 27.02.2014

14:00 - 16:00, Pfarrheim

Frauentreff

Katholische Frauenbewegung

Freitag, 07.03.2014

Jahreshauptversammlung

Imkerverein

Samstag, 08.03.2014

Jahresvollversammlung

FF. Gallsbach-Dachsberg

Montag, 10.03.2014

20:00 - 21:15, Bildungshaus Bad Dachsberg

Meditationsabende

unter der Leitung von Ulrike Giggleitner aus St. Thomas

Katholische Frauenbewegung

Sonntag, 16.03.2014

Familienfasten-Sonntag

Katholische Frauenbewegung

Donnerstag, 20.03.2014

14:00- 16:30, Pfarrheim

Einkehrnachmittag - Impulsabend

Katholische Frauenbewegung

Samstag, 22.03.2014

09:00 - 18:00, Gymnasium Dachsberg

Wirtschaftsforum Finanzkultur 2014

Unter dem Motto „Keine Angst vor der Krise“ veranstaltet die wertevollleben SINN-Stiftung unterstützt von der Wirtschaftskammer Eferding in Prambachkirchen ein ganztägiges Wirtschaftsforum zum Thema Finanzkultur 2014. An diesem Tag werden Perspektiven & Lösungen für ein wertevolleres Wirtschaftssystem vorgestellt, konkrete Impulse für neue Wege im bestehenden System geboten, Maßnahmen aufgezeigt, die jetzt und heute umsetzbar sind und die Teilnehmer ermutigt, in ihrer Region, selbst etwas auf die Füße zu stellen.

wertevollleben SINN-Stiftung / Wirtschaftskammer Eferding

Geburten

Petra Bachmaier und Josef Kimberger, Gallham 15

- **Anna**

Christine und Andreas Eichinger, Strassfeld 6,

- **Lisa**

Elfriede Steckbauer und Michael Kuhn, Prattsdorf 11

- **Theodor Luis**

Eva Manhartsberger und Thomas Gföllner, Südhang 6

- **Luis**

Marion und Ing. Roland Hinterreiter, Bergstraße 10

- **Christoph**

Hochzeiten

Judith Kaltenböck und Ing. Friedrich Lehner, Gallham 6

Tatjana Humer und Manuel Mitterndorfer, Steinbruch 10/3

Goldene Hochzeiten

Hilda und Johann Watzenböck, Mitterwinkl 7

Stephanie und Josef Pröll, Hauptstraße 7

Diamantene Hochzeit

Rosalia und August Pointinger, Amsehweg 9

Wir bedauern 6 Todesfälle

Anna Pointinger, Gföllnerwald 14, verst. im 84. Lj.

Alois Franz, Mairing 25 verst. im 73. Lj.

Dr. Med. Ingeborg Richtsfeld, Hauptstraße 26, verst. im 96. Lj.

Johann Meindlhumer, Prattsdorf 26, verst. im 52. Lj.

Karl Strasser, Langstögenger Straße 1, verst. im 81. Lj.

Gustav Vagon, Mittergallsbach 10/1, verst. im 74. Lj.

Veränderung im ärztlichen Sonn- und Feiertagsdienst

Die bestehenden Dienstsprengel werden in der nächsten Zeit in fast ganz Oberösterreich neu gestaltet.

Grund dafür ist die nicht mehr zeitgemäße Größe der Sprengel, da die Patienten viel mobiler als vor 30 Jahren sind und die Versorgung durch den Notarztwagen in Oberösterreich flächendeckend ist. Weiters hat das Interesse der Jungärzte, eine Landarztpraxis zu übernehmen, in den letzten Jahren massiv abgenommen. Bisher wurde der Sonn- und Feiertagsdienst in unserem Bereich von 5 Ärzten übernommen. Nun wurde ein Pilotprojekt geschaffen, in dem 23 Ärzte einen großen Bereich der Bezirke Grieskirchen und Eferding an Wochenenden und Feiertagen versorgen werden. Ein vergleichbares Modell bewährt sich

bereits bestens seit Beginn 2013 im Bezirk Perg.

Der Bereitschaftsdienst von Montag bis Freitag (jeweils 14 - 17 Uhr) wird vorerst im bisherigen Sprengel weitergeführt.

An den Wochenenden und Feiertagen werden jeweils ein Arzt im Bereich Eferding und ein Arzt im nördlichen Bereich des Bezirkes Grieskirchen in ihren Ordinationen zu festgesetzten Zeiten anwesend sein. Die Ordinationszeiten sind Samstag und Sonntag jeweils von 9 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr. Ein weiterer Arzt (Visitenarzt) wird gemeinsam mit einem Sanitäter in einem Fahrzeug des Roten Kreuzes Hausbesuche durchführen. Der Visitenarzt ist rund um die Uhr in Bereitschaft.

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst für Notfälle (14 - 7 Uhr)

Montag:	Dr. Puchegger Reinhard , Waizenkirchen	07277 273 42
Dienstag:	Dr. Geroldinger Kurt , St. Marienkirchen	07249 47 577
Mittwoch:	Dr. Strand Ursula und Hannes , Waizenkirchen.....	07277 73 34
Donnerstag:	Dr. Bockleitner Christian , Michaelnbach	07277 29 99
Freitag:	Dr. Spörker Heinrich , Prambachkirchen	07277 62 82

Unsere Ordination in Prambachkirchen wird dennoch weiterhin am Samstag von 8 bis 11 Uhr geöffnet sein.

Erreichen kann man die diensthabenden Ärzte über den Ärztenotruf 141.

Wirkliche Notfälle sind weiterhin über den Notruf 144 zu melden. Diese werden durch die in Grieskirchen und Eferding stationierten Notärzte versorgt. Wir glauben, dass dadurch, wie bisher, an den Wochenenden und Feiertagen eine sehr gute ärztliche Versorgung gewährleistet sein wird.

Das Projekt wird ab 01.01.2014 gestartet.

Urlaubsankündigung

Von Dienstag, 31. Dezember 2013 bis Dienstag, 07. Jänner 2014

ist die Ordination von Dr. Spörker geschlossen.

Vertretung:

Dr. Geroldinger, Sonnberg 13, St. Marienkirchen, Tel. 07249 47 577
Telefonische Voranmeldung erbeten!



Kurse ab JÄNNER 2014
für Anfänger, Anfänger m. Vorkenntnissen und leicht Fortgeschrittene
mit Petra Stadlmayr, Yogalehrerin BYO/EYU*
*Berufsverband der Yogalehrenden Österreich, anerkannt von der „Union Européenne de Yoga“

**Körper kräftigen
Gelenkigkeit erhöhen
Atmung vertiefen
Ruhe und
Klarheit erfahren
Gelassenheit finden
Entspannung genießen**



PRAMBACHKIRCHEN
WO: CARITAS Kindergarten
Kapellenweg 1, 4731 Prambachkirchen
ab Dienstag, 07. Jänner bis 08. April 2014
ZEITEN: 17:30 - 19:00 Anfänger + Anf. m. VK
19:30 - 21:00 Fortgeschr. + Anf. m. VK
KOSTEN: 12 EH à 90 min € 144,- neue Teilnehmer: € 132,- (1.EH gratis)
ANMELDUNG und INFO: Tel.: 0650/ 926 75 80 E-Mail: office@silentyoga.at
www.silentyoga.at

SilentYOGA®
www.silentyoga.at



Termine

17.01.2014	18.04.2014
24.01.2014	25.04.2014
31.01.2014	02.05.2014
07.02.2014	09.05.2014
14.02.2014	16.05.2014
PAUSE	23.05.2014
28.02.2014	30.05.2014
07.03.2014	06.06.2014
14.03.2014	13.06.2014
21.03.2014	20.06.2014
28.03.2014	27.06.2014
04.04.2014	04.07.2014
11.04.2014	

mit Cecilia Lesslumer

Der Kurs startet ab Freitag, 17. Jänner 2014 um 18:00 Uhr
im Kultursaal Prambachkirchen
Anmeldungen und Infos unter:
www.zumba-aktiv.at, Tel. 0664 73 54 84
76 oder info@zumba-aktiv.at



Neu! Ab Jänner 2014 Piloxing Kurs im Kultursaal Prambachkirchen
Der Kurs startet ab Freitag, 17. Jänner 2014 um 19:15 Uhr mit Cecilia Lesslumer, Sonja Ortner und Susanne Doplbauer.
Anmeldung und Infos unter: www.zumba-aktiv.at, Tel. 0664 73 54 84 76 oder info@zumba-aktiv.at

Bergkameraden - Turnen

Das von Wolfgang Luger geleitete Turnen findet **jeden Mittwoch** statt und bietet für jeden etwas.

Zum Aufwärmen wird etwas gelaufen, anschließend stehen verschiedene Übungen zur Dehnung und Kräftigung der Muskulatur auf dem Programm.

Den Abschluss bildet dann noch ein gemütliches Basketballspiel, wo der Spaß im Vordergrund steht.



Bezahlte Anzeige

H Ö F L I N G E R

Wohnkultur pur

INNENARCHITEKTUR
M Ö B E L D E S I G N
M Ö B E L B A U

Leben im Raum...

A-4731 Prambachkirchen | Tel: +43 (0) 7277 / 7018
 mail@hoeflinger-wohnen.at | www.hoeflinger-wohnen.at

Bergkameraden, Termine

05. Jänner		Schitechnik-Training im Tiefschnee mit Sicherheitstraining Erlernen bzw. Verbesserung der Technik und Taktik abseits der Piste. Mit der richtigen Technik macht das Schifahren im Gelände nicht nur Spaß, man spart auch eine Menge Kraft. Samt Ausrüstungsinformation, Handhabung LVS-Gerät, Hangbeurteilung usw. Leitung: Franz Ortner, Tel. 0664 390 81 86 und Franz Grabner, Tel. 0664 142 09 35
26. Jänner		Schitour im Nationalpark Gesäuse Anspruchsvolle Tour; Leitung: Franz Reiter, Tel. 0664 73 81 74 75
09. Februar		Schitour Pitschenberg, 1.720 m (Postalmgebiet) Anforderung: Leichte Tour, auch für Anfänger geeignet. Leitung: Alois Fraungruber, Tel. 0664 607 95 26 11
16. Februar	07:30	Familienschitag im Schigebiet Gaissau/Hintersee Treffpunkt: beim Bahnhof Familienfreundliches Schigebiet. Gemeinsame Anreise mit Bus. Gerne führen wir euch mit den Schneeschuhen oder den Tourenskiern durch die Winterlandschaft - einfache Tour. Info und Anmeldung: Franz Reiter, Tel.: 0664 73 81 74 75 oder Wolfgang Luger, Tel.: 0664 310 58 56
18. Februar		Nacht-Schitour in Hinterstoder (Edtbauernalm/Hutterer Böden) Aufstieg und Abfahrt auf der Piste. Leitung: Andrea Grubauer, Tel.: 0699 17 22 25 34
09. März		Schitour Hohe Nock, 1.963 m Anspruchsvolle Tour; Leitung: Andrea Grubauer, Tel.: 0699 17 22 25 34
22. März		Schitour Großer Priel, 2.515 m Anforderung: Anspruchsvolle Tour, Abfahrt mit Firngenuß; Leitung: Wolfgang Luger, Tel.: 0664 310 58 56

Der ESV möchte sich bei den Sponsoren für die großartige Unterstützung beim Tafelschießen und den Besuchern für Ihr Kommen zum 1. Frühschoppen recht herzlich bedanken.



**Einladung zur
Eisstock – Ortsmeisterschaft
am 04. Jänner 2014
Ort & Zeit wird plakatiert**

Sonn- und Feiertagsdienst der Tierärzte

Mag. Josef Aigner, Berghamerstraße 63, 4072 Alkoven
Tel. 07274 86 95, Mobil 0664 477 77 31

Mag. Siegfried Arthofer, Abelstraße 55, 4082 Aschach an der Donau
Tel. 07273 67 11, Mobil 0676 354 16 06 und 0676 379 60 18

Mag. Andrea Leutgöb-Ozlberger, Stroheimer-Straße 6, 4070 Eferding
Tel. 07272 22 94, Mobil 0664 515 30 29

Mag. Günter Palmetzhofer, Haizingerstraße 1, 4081 Hartkirchen
Tel. 07273 63 43, Mobil 0699 11 35 34 49

Jänner

01.01.2014 Mag. Aigner
05.01.2014 Mag. Arthofer
06.01.2014 Mag. Arthofer
12.01.2014 Mag. Palmetzhofer
19.01.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
26.01.2014 Mag. Arthofer

Februar

02.02.2014 Mag. Aigner
09.02.2014 Mag. Palmetzhofer
16.02.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
23.02.2014 Mag. Arthofer

März

02.03.2014 Mag. Aigner
09.03.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
16.03.2014 Mag. Palmetzhofer
23.03.2014 Mag. Arthofer
30.03.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger

April

06.04.2014 Mag. Palmetzhofer
13.04.2014 Mag. Arthofer
20.04.2014 Mag. Aigner
21.04.2014 Mag. Aigner
27.04.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger

Mai

01.05.2014 Mag. Palmetzhofer
04.05.2014 Mag. Arthofer
11.05.2014 Mag. Aigner

18.05.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
25.05.2014 Mag. Palmetzhofer
29.05.2014 Mag. Arthofer

Juni

01.06.2014 Mag. Aigner
08.06.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
09.06.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
15.06.2014 Mag. Palmetzhofer
19.06.2014 Mag. Arthofer
22.06.2014 Mag. Aigner
29.06.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger

Juli

06.07.2014 Mag. Palmetzhofer
13.07.2014 Mag. Arthofer
20.07.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
27.07.2014 Mag. Aigner

August

03.08.2014 Mag. Palmetzhofer
10.08.2014 Mag. Arthofer
15.08.2014 Mag. Aigner
17.08.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
24.08.2014 Mag. Palmetzhofer
31.08.2014 Mag. Arthofer

September

07.09.2014 Mag. Aigner
14.09.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
21.09.2014 Mag. Palmetzhofer
28.09.2014 Mag. Arthofer

Oktober

05.10.2014 Mag. Aigner
12.10.2014 Mag. Palmetzhofer
19.10.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
26.10.2014 Mag. Arthofer

November

01.11.2014 Mag. Palmetzhofer
02.11.2014 Mag. Palmetzhofer
09.11.2014 Mag. Aigner
16.11.2014 Mag. Arthofer
23.11.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
30.11.2014 Mag. Palmetzhofer

Dezember

07.12.2014 Mag. Aigner
08.12.2014 Mag. Aigner
14.12.2014 Mag. Arthofer
21.12.2014 Mag. Leutgöb-Ozlberger
25.12.2014 Mag. Palmetzhofer
26.12.2014 Mag. Palmetzhofer
28.12.2014 Mag. Aigner

**Karriere mit Lehre
im Bezirk Eferding**

Enter Your Future **Dein Tag. Deine Chance.**

Dienstag, 28. Jänner 2014
Kulturzentrum Bräuhaus Eferding
17.00 - 20.00 Uhr

In Kooperation mit:

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER OB- u. NIEDERÖSTERREICH Eferding
JugendService Eferding
BSR Eferding
Raiffeisenbank Region Eferding
AMS

MÜLLABFUHR - Terminplan 2014

Gebiet A

Amselweg, Andrichsberg, Auf der Wies, Baumgarten, Birihub, Birkenstraße, Eferdinger Straße (13 - 31), Fasanweg, Großsteingrub, Grüben 1, Gschnarret, Industriestraße, Langstögen, Langstögenger Straße, Melissenweg, Oberdoppl, Obereschlbach, Prattsdorf, Sallmannsberg, Stallberg, Steinbruch (ausgenommen 12 + 19), Taubing, Unterbruck, Unterbrucker Weg, Unterdoppl, Untereschlbach, Uttenthal, Wiesenweg

07. Jänner 05. August
 18. Februar 16. September
 01. April 28. Oktober
 13. Mai 09. Dezember
 24. Juni

Gebiet B

Am Berg, Bahnhofstraße, Bergstraße, Blumenweg, Eferdinger Straße (1 - 11), Erlenweg, Gartenweg, Gföllnerwald, Grieskirchner Straße 1, Hauptstraße, Hochstraße, Kapellenweg, Kreuzberg, Meteoritenweg, Mitterweg, Passauer Straße, Prof.-Anton-Lutz-Weg, Rosenstraße, Sandstraße, Schulstraße, Sonnenhang, Strassfeld, Südhang, Tannenweg, Weidenweg

04. Februar 22. Juli
 18. März 02. September
 29. April 14. Oktober
 10. Juni 25. November

Gebiet C

Dachsberg, Gallham, Grieskirchner Straße (ausgenommen 1), Grüben (ausgenommen 1), Hofweg, Hundswies, Kleinsteingrub, Mairing, Mittergallsbach, Mitterwinkl, Niederwinkl, Oberfreundorf, Obergallsbach, Pertmannshub, Reith, Römerweg, Schöffling, Steinbruch 12 u. 19, Sternenweg, Untergallsbach, Unterprambach, Weinberg

21. Jänner 19. August
 04. März 30. September
 15. April 11. November
 27. Mai 23. Dezember
 08. Juli

BIOTONNE

Abfuhrtermine 2014

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt im Sommer alle 2 Wochen und im Winter alle 3 Wochen, jeweils an einem Mittwoch.

02. Jän. (Do) 23. Juli
 22. Jän. 06. Aug.
 12. Feb. 20. Aug.
 05. März 03. Sept.
 26. März 17. Sept.
 16. April 01. Okt.
 30. April 15. Okt.
 14. Mai 29. Okt.
 28. Mai 19. Nov.
 11. Juni 10. Dez.
 25. Juni 31. Dez.
 09. Juli

Um eine reibungslose Abfuhr zu gewährleisten, bitten wir Sie, die Biotonne **bis spätestens 7:00 Uhr** an den für die Restmülltonne vorgesehenen Platz zur Abfuhr bereit zu stellen.

Bioabfallsäcke

Am Gemeindeamt sind Bioabfallsäcke für die Biotonne erhältlich:

1 Rolle (10 l, 26 Stück) EUR 4,00
 1 Rolle (120 l, 10 Stück) EUR 6,00

ÖKOTAINER

Sammeltermine 2014

FREITAG in der Zeit von 14:00 bis 18:00 Uhr beim Bauhof Prambachkirchen

21. Februar
 18. April
 13. Juni
 08. August
 03. Oktober
 28. November

Jedesmal mit Sperrmüllsammlung!

Welche Abfallstoffe können beim Ökotainer abgegeben werden?

Altpapier, Kartonagen, Kunststoffe (Kanister, Getränkeflaschen, PET-Falschen, Joghurt- und Topfenbecher, gemischte Kunststoffe, Styropor, Styroporflocken, Plastikspielzeug usw.)

Metalle (Konservendosen, Getränkedosen, Alu Metall und -folien, Buntmetalle, Kabel- und Elektroschrott)

Konsum- und Starterbatterien, Speiseöl, Speisefett, Altmedikamente, Spraydosen, Leuchtstoffröhren (nicht zerbrechen!)

Kostenlose Abgabe von Sperrmüll - Altholz - Alteisen

Altstoffsammelzentrum Eferding

Dienstag 8 - 12 und 14 - 19 Uhr
 Mittwoch 14 - 19 Uhr
 Freitag 8 - 18 Uhr
 Samstag 9 - 12 Uhr

Voraussetzung für die Anlieferung von Sperrmüll udgl. ist, dass jeder Haushalt bzw. Liegenschaft an die öffentliche Müllabfuhr der Gemeinde Prambachkirchen angeschlossen ist und die Müllabfuhrgebühren entrichtet. Weiters weisen wir darauf hin, dass die Container ordnungsgemäß befüllt werden müssen, und zwar Holz, Eisen, sonstiger Sperrmüll, getrennt in die jeweils vorgesehenen Container.

Im Altstoffsammelzentrum Waizenkirchen ist die Abgabe von Bauschutt, Baurestabfall, Sperrmüll, Holz und Reifen nur gegen Bezahlung möglich!

Die Abgabe in Waizenkirchen ist
 Mittwoch von 13 bis 17 Uhr
 Freitag von 8 bis 18 Uhr
 Samstag von 9 bis 12 Uhr möglich

Tierkörper-Sammelcontainer

für Entsorgung von Tieren und Schlachtabfällen bis 35 kg

Standorte: ASZ Eferding und Hartkirchen, Liegenschaft Tierarzt Dr. Aigner, Alkoven

Hundesachkunde- nachweis

Grieskirchen:

Der Hundeausbildungsverein SVÖ 056 Grieskirchen-Trattnachtal bietet für alle Interessierten am **Freitag, 10. Jänner 2014 um 18:00 Uhr** im Vereinshaus am Alten Kaisersteig, nächst der Eisenbahnbrücke Moosham (Kreuzung B137/Billa/Penny Markt/Lagerhauswerkstätte) einen Kurs zum Erwerb des Allgemeinen Sachkundekurses an.

Im Rahmen dieses dreistündigen Kurses wird Wissenswertes von einem Tierarzt und einem Hundeausbildner vermittelt. Kursunterlagen werden zur Verfügung gestellt.

Für Voranmeldungen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an Dieter Strobach, Tel. 07248 68 224 oder bei Gabriele Strobach, Tel. 0699 10 48 29 90.

St. Thomas:

Der Hundesportverein ÖRV-HSV St. Thomas veranstaltet am **Freitag, 28. Februar 2014 um 18 Uhr** in Schmidgraben 1, 4732 St. Thomas, einen Kurs zum Erwerb des Allgemeinen Sachkundekurses an.

Anmeldung erbeten unter 0676 906 35 04



Tag der offenen Tür

HAK/HAS Eferding

am **Freitag, 10.01.2014**
von **12:30 - 16:00 Uhr**

HBLW Wels

am **Freitag, 17.01.2014**
von **13:00 - 17:00 Uhr**

ABZ Lambach

am **Freitag, 17. Jänner 2014**
von **13:00 - 18:00 Uhr**

Kindergarten- Anmeldung

Wenn Ihr Kind (ab dem 30. Lebensmonat) uns im Kindergartenjahr 2014/15 besuchen soll, bitten wir Sie um persönliche oder telefonische Anmeldung, Tel. 07277 2062, bis Anfang Februar 2013. Die Anmeldung wird von den Kindergärtnerinnen in der Zeit von

Mo – Do von 7:00 – 16:00 Uhr
und Fr von 7:00 – 13:00 Uhr

entgegengenommen. Im Februar erhalten Sie einen Termin für ein persönliches Aufnahmegespräch und erfahren dabei, welche Unterlagen Sie für die Anmeldung benötigen.

Seit Herbst 2013 gibt es auch eine Krabbelstuben-Gruppe für Kinder ab 2 Jahren. Die Anzahl der Plätze für die betreuten Kinder ist begrenzt und deshalb ist es notwendig, dass eine baldige Anmeldung erfolgt.



Sternsingen: Ihre Spende in guten Händen

Die Dreikönigsaktion sorgt als Hilfswerk der Katholischen Jungschar für verantwortungsvollen und wirksamen Spendeneinsatz. Die sorgfältig geprüften Projekte zielen auf wirksame und langfristige Verbesserungen der Lebensbedingungen von Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika ab.

Transparent und nachvollziehbar entscheidet ein österreichweites Gremium der Katholischen Jungschar über die Vergabe der Spenden. Die Mittel werden nicht auf einmal ausbezahlt. Die Auszahlung einer Rate ist vom Projektfortschritt abhängig.

Die Finanzen der Dreikönigsaktion

werden jährlich von unabhängigen Wirtschaftsprüfer/innen kontrolliert. Das „Spendensiegel“ garantiert Transparenz und objektive Sicherheit bei der Spendenabwicklung.



Sternsinger-Spenden sind steuerlich absetzbar

Spenden an die Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar sind steuerlich absetzbar. Auf Wunsch stellen wir unseren Spender/innen gerne eine Spendenbestätigung aus, die über den Jahres- oder Einkommenssteuerausgleich geltend gemacht werden kann.

Die Sternsinger besuchen Sie von 2. bis 4. Jänner 2014.

→ 20-C+M+B-14 ←

60 JAHRE STERNSINGEN

WIR SETZEN ZEICHEN
für eine gerechte Welt

www.sternsingen.at

Dreikönigsaktion
Hilfswerk der Katholischen Jungschar

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Prambachkirchen, Prof.-Anton-Lutz-Weg 1, 4731 Prambachkirchen

Redaktion: Marktgemeinde Prambachkirchen, Tel. 07277 2302-0, Email: gemeinde@prambachkirchen.ooe.gv.at

Druck: Steuerer Medienhaus GmbH, Wels

REDAKTIONSSCHLUSS: 28.02.2014